

Neuer LANCOM VPN-Client bringt Budget-Manager - Flexibler Zugang zum Firmennetz, volle Kostenkontrolle

20.01.2009

PRESSEMITTEILUNG 2009-194

Neuer LANCOM VPN-Client bringt Budget-Manager

Flexibler Zugang zum Firmennetz, volle Kostenkontrolle

Aachen, 12. Januar 2009 – Mit der Version 2.1 des LANCOM Advanced VPN Client stellt Netzwerkspezialist LANCOM ein umfangreiches Upgrade seines VPN-Software-Client für Microsoft Windows zur Verfügung. Wesentliche Neuerungen sind der Budget-Manager, eine noch umfangreichere Unterstützung von UMTS-Karten, Multi-Zertifikatsunterstützung und neue Diagnosemöglichkeiten.

Der LANCOM Advanced VPN Client unterstützt Internet-Verbindungen über WLAN, Mobilfunk (UMTS/GPRS), ISDN, Analog- oder DSL-Modems, die Medienerkennung erfolgt automatisch je nach Verfügbarkeit. Zusätzlich bietet der Client einen 0900er-Dialer-Schutz und Start- und Konfigurations-Optionen, die ihn direkt beim Betriebssystem-Start in das Windows-Login integrieren. Die integrierte Personal Firewall, IPSec-VPN und die Unterstützung zahlreicher UMTS- und HSDPA-Karten ermöglicht Geschäftsreisenden und Mitarbeitern am Heimarbeitsplatz einen unkomplizierten und sicheren Zugriff auf Firmendaten. Neu ist dabei die Möglichkeit eines automatischen Logins für T-Mobile und LANCOM Hot Spots.

Volle Kostenkontrolle mit dem Budget-Manager

Der neue Budget-Manager ermöglicht die Festsetzung eines festen Volumen- oder Zeitbudgets pro Monat für den Internet-Zugang über Mobilfunk oder WLAN-Hotspots. Zusätzlich kann die Liste von zulässigen UMTS-Netzbetreibern eingeschränkt und der Internetzugang über UMTS/GPRS bei Auslandsreisen gesperrt werden. Teures Roaming

wird so verhindert, volle Kostenkontrolle erstmals möglich.

Multi-Zertifikatsunterstützung und bessere Diagnose

Die Neuauflage des LANCOM Advanced VPN Client bietet Multi-Zertifikatsunterstützung. So können mit einem Client mehrere zertifikatsbasierte Verbindungen zu verschiedenen Gegenstellen aufgebaut werden, beispielsweise zu Kunden oder Lieferanten und in das eigene Firmennetz.

Weitere Neuerungen gibt es bei Diagnose und Fehlerbehebung..

Der Client zeigt nun an, warum er eine Verbindung nicht aufbauen kann: ob das Problem beispielweise an der falschen Verschlüsselung oder in einer nicht vorhandenen Internetverbindung liegt

Der LANCOM Advanced VPN Client unterstützt neben Vista die Betriebssysteme Windows 2000 und Windows XP. Somit können an Endgeräten mit unterschiedlichen Windows-Betriebssystemen übergreifend einheitliche Konfigurationen eingerichtet werden.

Für alle Kunden, die ihren bisherigen Advanced VPN Client 2.0 nach dem 17.10.2008 freigeschaltet haben, ist das Upgrade auf Version 2.1 kostenlos.

Eine 30-Tage Demoversion steht kostenlos auf der LANCOM-Web-Seite zum Download bereit.

Seinen neuen LANCOM Advanced VPN Client sowie weitere WLAN- und Vernetzungslösungen präsentiert LANCOM vom 03. bis 08. März auf der CeBIT in Hannover (Halle 13, Stand C34).

Hintergrund LANCOM Systems

LANCOM Systems GmbH ist führender deutscher Hersteller zuverlässiger und innovativer

Netzwerkkomponenten für große, mittelständische und kleine Unternehmen, Behörden und Institutionen. Das Angebot umfasst Produkte und Software für IP-basierte VPN-, VoIP- und drahtlose Netzwerke sowie Support- und Serviceangebote. Die Produkte werden speziell für die Anforderungen von Unternehmenskunden geplant und entwickelt. Schwerpunkte sind umfassende Lösungen für die Standortvernetzung mit virtuellen privaten Netzwerken (VPN) sowie drahtlose Netzwerke (Wireless LAN). Die LANCOM Systems GmbH hat ihren Sitz in Würselen bei Aachen und unterhält Vertriebsbüros in München, Barcelona, Bozen-Bolzano und Amsterdam. Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens ist Ralf Koenzen.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Detlev Henning

AxiCom GmbH

Tel: +49 (0)89 800 908 - 14

Fax: +49 (0)89 800 908 - 10

detlev.henning@axicom.de

www.axicom.de

Unser umfassender Presseservice im Internet:

LANCOM Presslounge: www.presse.lancom.de